

**Fachbezogene Studien- und Prüfungsordnung
für den Studiengang „Bachelor of Music (B.Mus)“ (Künstlerisches Orgelspiel)
an der Hochschule für evangelische Kirchenmusik
der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern**

(FSPO Bachelor-Studiengang „Künstlerisches Orgelspiel“)

**vom 15. Dezember 2015, geändert durch Satzung vom 16. April 2019
-Aktualisierte Fassung -**

Aufgrund von Art. 80 Abs. 1, Abs. 3, 58 Abs. 1 Satz 1, 61 Abs. 2 Satz 1 BayHSchG vom 23.05.2006 (GVBl. S. 245), zuletzt durch § 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2018 (GVBl. S. 245) geändert worden ist, und § 4 Abs. 2 des Kirchengesetzes über die Hochschule für evangelische Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern erlässt die Hochschule für evangelische Kirchenmusik folgende Satzung:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn
- § 3 Lehrveranstaltungen, Belegungenachweise
- § 4 Module, Wahlmodule
- § 5 Zulassungsvoraussetzungen, Art, Inhalt und Dauer der einzelnen Prüfungen, Gesamtnotenrelevanz, Gewichtung
- § 6 Inkrafttreten

Anlage 1: Modulübersicht

Anlage 2: Wahlpflichtübersicht

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Fachbezogene Studien- und Prüfungsordnung (FSPO) regelt in Ergänzung zur Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für den Studiengang „Bachelor of Music (B.Mus)“ (Künstlerisches Orgelspiel) Inhalt und Aufbau des Studiums sowie die Prüfungsanforderungen und die jeweiligen Prüfungsverfahren.

(2) ¹Der Studiengang ist ein Bachelorstudiengang im Sinne von Art. 57 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 BayHSchG. ²Der Umfang der für das Studium erforderlichen Lehrveranstaltungen beträgt 108 SWS (ohne Wahlmodule) bzw. 240 ECTS-Leistungspunkte, von denen mindestens 19 ECTS-Leistungspunkte durch Wahlmodule aus dem Wahlpflichtbereich zu erbringen sind.

§ 2 Studienbeginn

Das Studium kann zum Winter- und Sommersemester aufgenommen werden.

§ 3 Lehrveranstaltungen, Belegungsachweise

(1) Im Studiengang „Bachelor of Music (B.Mus)“ (Künstlerisches Orgelspiel) sind folgende Arten von Lehrveranstaltungen vorgesehen:

- Einzelunterricht (E)
- Vorlesung (V)
- Seminar (S), auch als Kompaktseminar möglich
- Übung (Ü)

(2) In folgenden Modulen ist das Erbringen eines Belegungsachweises in einzelnen Lehrveranstaltungen Voraussetzung für das Bestehen des Modules:

1. Module Dirigieren I und II: Lehrveranstaltung Chorleitung
2. Modul Musikvermittlung II: Hospitation/ Lehrproben
3. Module Vokale Praxis I bis IV: Lehrveranstaltung Studiochor (an die Stelle der Lehrveranstaltungen Studiochor können im Modul Instrumentale-/ Vokale Praxis IV die Wahlmodule BA-W 19 „Konzertchor“ und/ oder BA-W 24 „Chorische Korrepetition“ treten).

(3) In folgenden Wahlmodulen ist das Erbringen eines Belegungsachweises in einzelnen Lehrveranstaltungen Voraussetzung für das Bestehen des Modules:

1. Wahlmodul BA-W 16: Gemeindesingen/ Liturgisches Singen
2. Wahlmodul BA-W 19: Konzertchor
3. Wahlmodul BA-W 20: Bandarbeit (Praktischer Umgang mit dem Rock-Pop-Instrumentarium)
4. Wahlmodul BA-W 21: Jazz-Rock-Popchor/ Gospelchor
5. Wahlmodul BA-W 23: Chorische Stimmbildung
6. Wahlmodul BA-W 24: Chorische Korrepetition
7. Wahlmodul BA-W 25: Ensemblesmusizieren instrumental/ vokal
8. Wahlmodul BA-W 33: Grundlagen der Bläserchorleitung
9. Wahlmodul BA-W 44: Masterclasses, Kurse

(4) ¹Der Belegungsachweis für die in Absatz 2 und 3 genannten Lehrveranstaltungen wird dann erteilt, wenn der bzw. die Studierende an mindestens 80 % der Lehrveranstaltungen teilgenommen hat. ²Ausgenommen sind Fehlzeiten, die nicht von dem bzw. von der Studierenden zu vertreten sind (Krankheit, Befreiung).

(5) Zum Nachweis der Anwesenheit führt der Dozent oder die Dozentin eine Anwesenheitsliste.

(6) Ist zu erwarten, dass der oder die Studierende die Belegungsachweise nicht in der jeweils erforderlichen Form erbringen kann und das Lernziel nicht erreicht wird, so kann eine Studienberatung gemäß § 17 Absatz 2 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung angeordnet werden.

§ 4 Module, Wahlmodule

(1) (1) Die Anzahl der Module sowie die Verteilung der Studieninhalte innerhalb der Regelstudienzeit ergeben sich aus der Modulübersicht, die als Anlage 1 Teil dieser Ordnung ist, sowie ergänzend dem Studienverlaufsplan.

(2) ¹Aus dem Wahlpflichtbereich wählen die Studierenden Wahlmodule im Umfang von mindestens 19 ECTS-Leistungspunkten aus.²Die Übersicht über den Wahlpflichtbereich ist als Anlage 2 „Wahlpflichtübersicht“ Teil dieser Ordnung.

(3) Die einem Modul zugeordneten ECTS-Leistungspunkte werden mit dem erfolgreichen Abschluss des Moduls erworben.

§ 5 Zulassungsvoraussetzungen, Termine, Art, Inhalt und Dauer der einzelnen Prüfungen, Gesamtnotenrelevanz, Gewichtung der Einzelnoten

Folgende Module werden mit einer Prüfung abgeschlossen:

1. Modul Kernbereich Orgel I

Modulprüfung: Orgelbaukunde

Prüfungsform: mündlich

Bewertung: benotete Prüfung

Dauer: 10 Minuten

Empfohlenes Prüfungssemester: 2.Semester

Anteil an der Gesamtnote: 2,5 %

Prüfungsinhalte:

- Allgemeine Kenntnis der Geschichte der Orgel
- Grundlegende Kenntnisse in der Orgelakustik, im Aufbau und der Technik der geläufigen Orgeltypen sowie im Bau und in der Einteilung der Orgelregister. Kenntnisse von historischen Bauweisen im Bereich der Klaviaturen, Trakturen, Windladen und Balgsysteme.
- Kenntnisse zur Pflege der Orgel, zum Beseitigen kleinerer Störungen und zum Stimmen von Zungenpfeifen
- Kenntnisse zum Umgang mit landeskirchlichen, gemeindlichen und staatlichen Stellen sowie mit Orgelbaufirmen bei Reparaturen, Umbauten, Neubauten und Restaurierungen von Orgeln.

2. Modul Kernbereich Orgel II

Modulprüfung: Literaturspiel Orgel II und Improvisation II

Prüfungsform: praktisch- künstlerisch

Bewertung: benotete Prüfung

Empfohlenes Prüfungssemester: 4. Semester

Anteil an der Gesamtnote: nein

Dauer: 40 Minuten

Prüfungsinhalte

Literaturspiel (30 Minuten): Vortrag von mindestens drei Werken verschiedener Epochen, darunter ein größeres Werk von Johann Sebastian Bach und ein Werk des 20./21. Jahrhunderts.

Improvisation (10 Minuten):

- mit drei Tagen Vorbereitungszeit: 1 Vorspiel und 2 Begleitsätze zu einem EG-Lied
- Vom-Blatt: Intonation und Begleitsatz zu einem (EG-)Lied

3. Modul Kernbereich Orgel III

Modulprüfung: Orgelstil-/ Orgelliteraturkunde Vertiefung

Prüfungsform: schriftlich

Bewertung: benotete Prüfung

Dauer: 120 Minuten

Empfohlenes Prüfungssemester: 6. Semester

Anteil an der Gesamtnote: 4,5 %

Prüfungsinhalte:

- Profunde Kenntnis der Orgelliteratur aller wichtigen Epochen.
- Kenntnis der Grundsätze epochenadäquater Aufführungspraxis.
- Kenntnisse von Dispositionsgrundsätzen in Geschichte und Gegenwart.

4. Modul Kernbereich Orgel IV

Modulprüfung: Literaturspiel Orgel IV und Improvisation IV

Prüfungsform: praktisch- künstlerisch

Bewertung: benotete Prüfung

Dauer: 70 Minuten

Empfohlenes Prüfungssemester: 8. Semester

Anteil an der Gesamtnote: 48 %

Prüfungsinhalte:

Literaturspiel (60 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: 8-fach):

Vortrag von Werken in höherem Schwierigkeitsgrad aus mindestens drei Epochen, darunter ein Werk der Romantik und ein Trio von J.S.Bach; Vortrag eines selbstständig erarbeiteten Werkes, ggf. aus einer weiteren Stilepoche (8 Wochen Vorbereitungszeit).

Improvisation (10 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: x 1):

- Mit Vorbereitung im Unterricht: Frei wählbare, nicht choralgebundene Form (3-4 Min.)
- mit 4 Tagen Vorbereitungszeit: Partita zu einem EG-Lied (Satz und mindestens 3 Variationen)

vom Blatt: Vorspiel und zwei Begleitsätze zu einem EG-Lied

5. Modul Dirigieren II

Modulprüfung: Chorleitung II

Prüfungsform: praktisch - künstlerisch

Bewertung: benotete Prüfung

Dauer: 20 Minuten

Empfohlenes Prüfungssemester: 4. Semester

Anteil an der Gesamtnote: 6 %

Prüfungsinhalte:

Einstudieren und Dirigieren eines vom Fachlehrer oder der Fachlehrerin ausgewählten Chorwerkes.

6. Modul Instrumentale Praxis II

Modulprüfung: Klavier II

Prüfungsform: praktisch - künstlerisch

Bewertung: unbenotete Prüfung (bestanden – nicht bestanden)

Dauer: 20 Minuten

Empfohlenes Prüfungssemester: 4. Semester

Anteil an der Gesamtnote: nein

Prüfungsinhalte:

Vortrag von Werken unterschiedlichen Charakters aus mindestens zwei Stilepochen.

7. Modul Instrumentale Praxis III

Modulprüfung: Generalbassspiel/ Cembalo III

Prüfungsform: praktisch - künstlerisch

Bewertung: benotete Prüfung

Dauer: 35 Minuten

Empfohlenes Prüfungssemester: 6. Semester

Anteil an der Gesamtnote: 8 %

Prüfungsinhalte:

- Vortrag vokaler oder instrumentaler Solowerke aus mindestens zwei Stilepochen.
- unvorbereitet: Vom-Blatt-Spiel einer bezifferten Generalbassstimme.

8. Modul Instrumentale Praxis IV

Modulprüfung: Klavier IV

Prüfungsform: praktisch - künstlerisch

Bewertung: benotete Prüfung

Dauer: 30 Minuten

Empfohlenes Prüfungssemester: 8. Semester

Anteil an der Gesamtnote: 7 %

Prüfungsinhalte:

- Solowerke aus mindestens drei Stilepochen, darunter ein polyphones Werk (z.B. eine Fuge von Joh. Seb. Bach) und ein schneller Sonatensatz (Klassik, Romantik oder Moderne).
- Vortrag von einem Satz aus einem Kammermusikwerk an Klavier, Orgel oder Cembalo oder von zwei Kunstliedern.

9. Modul Historische und theoretische Kontexte II

Prüfungsform: schriftliche Klausur
Bewertung: benotete Prüfung
Dauer: 210 Minuten
Empfohlenes Prüfungssemester: 2. Semester
Anteil an der Gesamtnote: 4,5 %

Prüfungsanforderungen:

Tonsatz/Analyse (Dauer: 150 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: 2-fach):

- Stilbezogene Ausarbeitung von satztechnischen Strukturmodellen vornehmlich aus dem 16.-18. Jh. (z.B. Kantionalsatz, Generalbassaussetzung) und ggf. Bearbeitung analytischer Aufgaben und Fragestellungen aus demselben historischen Kontext.

Akustik/Instrumentenkunde (Dauer: 60 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: 3-fach):

- Grundbegriffe der Akustik und ihre praktische Anwendung.
- historische Stimmungen.
- Bauweise und Funktion abendländische Orchesterinstrumente sowie des Klaviers und anderer Tasteninstrumente (außer Orgel) und ihrer Geschichte.
- historische Instrumente und Volksinstrumente.

10. Modul Historische und theoretische Kontexte III

Prüfungsform: mündlich
Bewertung: unbenotete Prüfung (bestanden – nicht bestanden)
Dauer: 10 Minuten
Empfohlenes Prüfungssemester: 3.Semester
Anteil an der Gesamtnote: nein

Prüfungsanforderungen:

Gehörbildung/ Solfège:

- Vom-Blatt-Singen von (überwiegend) tonal geprägten Chorstimmen.
- Ausführen von Rhythmen vom Blatt.

11. Modul Historische und theoretische Kontexte IV

Prüfungsform: schriftliche Klausur
Bewertung: benotete Prüfung
Dauer: 210 Minuten
Empfohlenes Prüfungssemester: 4.Semester
Anteil an der Gesamtnote: 2 %

Prüfungsanforderungen:

Tonsatz / Analyse (Dauer: 150 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: 1-fach)

- Stilbezogene Ausarbeitung von satztechnischen Strukturmodellen vornehmlich aus dem 18. Jhd. (z.B. Chorsatz im Bach-Stil).
- Bearbeitung analytischer Aufgaben und Fragestellungen aus demselben historischen Kontext (z.B. Fugenanalyse).

Gehörbildung/ Solfège (Dauer: 60 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: unbenotete Prüfung [bestanden/ nicht bestanden])

- Musikdiktat ein- bis vierstimmig
- Rhythmusaufgabe (z.B. Rhythmisierung einer gegebenen Tonfolge oder Erkennen von rhythmischen Abweichungen).

12. Modul Historische und theoretische Kontexte V

Prüfungsform: mündlich
Bewertung: benotete Prüfung
Dauer: 30 Minuten
Empfohlenes Prüfungssemester: 5.Semester
Anteil an der Gesamtnote: 4,5 %

Prüfungsanforderungen:

Gehörbildung/ Solfège (Dauer: 10 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: 2-fach)

- Vom-Blatt-Singen (Rezitativ, Chorstimmen).
- Ausführen von Rhythmen vom Blatt.

Musikgeschichte/ Formenkunde (Dauer: 20 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: 3-fach)

- Kolloquium über ausgewählte Teilbereiche der Musikgeschichte und Formenkunde in Absprache mit dem Dozenten bzw. der Dozentin.
- Aufweis der Lehrinhalte an vorgelegten Beispielen.

13. Modul Historische und theoretische Kontexte VI

Prüfungsform: mündlich/ schriftliche Klausur
Bewertung: benotete Prüfung
Dauer: 90 Minuten
Empfohlenes Prüfungssemester: 6.Semester
Anteil an der Gesamtnote: 5 %

Prüfungsanforderungen:

Tonsatz/ Analyse (mündlich; Dauer: 30 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: 1-fach)

- Lösung analytischer und praktischer Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Kontexten (vornehmlich ab „Wiener Klassik“ bis zur Gegenwart).

Gehörbildung/ Solfège (schriftliche Klausur; Dauer: 60 Minuten; Wertigkeit innerhalb der Modulnote: 2-fach)

- Musikdiktat ein- bis vierstimmig (z.B. Bach-Choral als Generalbassdiktat, nicht-tonale Melodie)
- Rhythmusaufgabe (z.B. Rhythmisierung einer gegebenen Tonfolge oder Erkennen von rhythmischen Abweichungen).

14a. Modul Bachelor-Arbeit (alternativ: 14b. Modul Bachelor-Projekt)

Prüfungsform: schriftliche Hausarbeit
Bewertung: benotete Prüfung
Dauer: Bearbeitungszeit: 15 Wochen
Empfohlenes Prüfungssemester: 8. Semester
Anteil an der Gesamtnote: 8 %

Prüfungsinhalte: Im Rahmen der Bachelor-Arbeit soll der oder die Studierende ein interpretationskundliches oder pädagogisches Thema aus dem organistischen Bereich nach wissenschaftlichen Kriterien und Methoden selbstständig erarbeiten. Die Arbeit ist mit Computer zu schreiben und gebunden in zweifacher Ausfertigung abzugeben und soll ohne Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis und grafische Elemente (Notenbeispiele, Bilder etc.) bei ca. 1500 Schriftzeichen pro Seite mindestens 20 Seiten umfassen.

14b. Modul Bachelor-Projekt**Prüfungsform:** praktisch-künstlerisches Projekt mit schriftlicher Vorüberlegung**Bewertung:** benotete Prüfung**Dauer:** abhängig von der Form des Projektes**Empfohlenes Prüfungssemester:** 8. Semester**Anteil an der Gesamtnote:** 8 %**Prüfungsinhalte:** Planung und Durchführung eines praxisbezogenen Projektes (z.B. ein Konzert zu einem bestimmten Thema) mit wissenschaftlich-methodischer Vorbereitung.**15. Wahlpflichtbereich**

Aus dem Wahlpflichtbereich wählen die Studierenden Wahlmodule im Umfang von mindestens 19 ECTS aus. Die zur Erreichung des Kompetenzzieles in den jeweiligen Wahlmodulen erforderlichen Prüfungen bzw. Nachweise sind in der Anlage 2 zu dieser Ordnung (Wahlpflichtübersicht) niedergelegt.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Fachbezogene Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang „Bachelor of Music (B.Mus)“ (Künstlerisches Orgelspiel) tritt mit Wirkung vom 01.04.2013 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für evangelische Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern vom 15. Februar 2019, der Genehmigung des Landeskirchenrates in seiner Sitzung vom 19. März 2019 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 16. Januar 2019, Az. R.3-H6324.3/8/7.

Bayreuth, 16. April 2019

Gez. Prof. i.K. Thomas Albus

Rektor

Diese Satzung wurde am 16. April 2019 in der Hochschule niedergelegt, die Niederlegung wurde am 16. April 2019 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 16. April 2019. Der Text dieser aktualisierten Prüfungsordnung ist nach dem aktuellen Stand sorgfältig erstellt; gleichwohl ist ein Irrtum nicht ausgeschlossen. Verbindlich ist der amtlich bekanntgemachte, im Sekretariat der Hochschule einsehbare Text.

Hochschule für evangelische Kirchenmusik Bayreuth
Studiengang "Bachelor of Music (B. Mus)" (Künstlerisches Orgelspiel) - FSPO Anlage 1: Modulübersicht (16.4.2019)

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester
Kernbereich Orgel I 24 ECTS m/ 10 Min.**		Kernbereich Orgel II 26 ECTS p-k/40 Min.**		Kernbereich Orgel III 35 ECTS s/ 120 Min.**		Kernbereich Orgel IV 40 ECTS p-k/ 70 Min.**	
Dirigieren I* 5 ECTS		Dirigieren II* 5 ECTS p-k/ 20 Min.**					
Instrumentale/ Vokale Praxis I* 8 ECTS		Instrumentale/ Vokale Praxis II* 8 ECTS p-k/ 20 Min.**		Instrumentale/ Vokale Praxis III* 10 ECTS p-k/ 35 Min.**		Instrumentale/ Vokale Praxis IV* 8 ECTS p-k/ 30 Min.**	
Historische und theoretische Kontexte I 5 ECTS	Historische und theoretische Kontexte II 5 ECTS s/ 210 Min.**	Historische und theoretische Kontexte III 5 ECTS m/10 Min.**	Historische und theoretische Kontexte IV 6 ECTS s/ 210 Min.**	Historische und theoretische Kontexte V 6 ECTS m/ 30 Min.**	Historische und theoretische Kontexte VI 5 ECTS m/s/ 90 Min.**		
Musikvermittlung 9 ECTS		Musikvermittlung I 5 ECTS					
							Bachelorarbeit/ - projekt 6 ECTS sh/p-k
Wahlpflichtbereich*/** 19 ECTS***							

* Lehrveranstaltungen mit Belegungsnachweis - s. FSPO, § 3, Abs. (2) und (3)

** Prüfungsform/ - dauer: p-k (praktisch-künstlerisch), m (mündlich), s (schriftlich), sh (schriftliche Hausarbeit)

*** Aus dem Wahlpflichtbereich sind zur erfolgreichen Absolvierung des Studienganges mindestens 19 ECTS-Punkte zu erbringen. Die tatsächliche Anzahl der SWS richtet sich nach der individuellen Zusammenstellung/ Schwerpunktsetzung der Studierenden.

Hochschule für evangelische Kirchenmusik Bayreuth

Satzung zur Änderung der Fachbezogenen Studien- und Prüfungsordnungen (FSPO-BA) für die Bachelorstudiengänge

1. Evangelische Kirchenmusik²
2. Dirigieren/ Studienrichtung Chorleitung²
3. Klavierpädagogik²
4. Künstlerisches Orgelspiel²

Wahlpflichtbereich – Anlage 2: Wahlpflichtübersicht

Aus dem Wahlpflichtbereich sind zur erfolgreichen Absolvierung des Studienganges jeweils folgende ECTS-Punkte zu erbringen:

1. „Bachelor of Music (B.Mus)“ (Evangelische Kirchenmusik): 13 ECTS
2. „Bachelor of Music (B.Mus)“ (Dirigieren/ Studienrichtung Chorleitung): 19 ECTS
3. „Bachelor of Music (B.Mus)“ (Klavierpädagogik): 20 ECTS
4. „Bachelor of Music (B.Mus)“ (Künstlerisches Orgelspiel): 19 ECTS

Einsemestrige Wahlmodule:							
Wahlmodulgruppe	Wahlmodul-Nr.	Wahlmodul	Lehrform ¹	Verwendbarkeit ²	SWS	ECTS	Nachweis ³
Theoretische Kontexte	BA-W 1	Musiktheorie spezialisiert	Ü	1,2,3,4	1	1	m10/sH ⁴
	BA-W 2	Komposition	Ü	1,2,3,4	1	1	m10/sH ⁴
	BA-W 3	Glockenkunde	Ü	1,2,3,4	1	1	m10/sH ⁴
Digitale Kompetenz	BA-W 4	Musik und Computer	Ü	1,2,3,4	1	1	m10/sH ⁴
	BA-W 5	Medienpädagogik	Ü	1,2,3,4	1	1	
	BA-W 6	Digitale Musikproduktion/ Tontechnik	Ü	1,2,3,4	1	1	
Instrumentale-/ vokale Praxis	BA-W 7	Melodieinstrument	E	1,2,3,4	0,5	1	p-k10
	BA-W 8	Tasten-/ Begleit-/ Akkordinstrument	E	1,2,3,4	0,5	1	
	BA-W 9	Klavierauszugspiel	E	1,3,4	0,5	1	
	BA-W 10	Partiturspiel	E	3,4	0,5	1	
	BA-W 11	Generalbassspiel	E	2,3,4	0,5	1	
	BA-W 12	Jazz-/ Rock-/ Pop-Piano	E	1,2,3,4	0,5	1	
	BA-W 13	Chords- and Pattern- Praxis	E	1,2,3,4	0,5	1	
BA-W 14	(Jazz-) Gesang	E	1,2,3,4	0,5	1		

Wahlmodulgruppe	Wahlmodul-Nr.	Wahlmodul	Lehrform ¹	Verwendbarkeit ²	SWS	ECTS	Nachweis ³
Theologische Kontexte	BA-W 15	Kirchenmusikgeschichte	S/V	2,3,4	2	2	m15
	BA-W 16	Gemeindesingen/ Liturgisches Singen	Ü	2,3,4	1	1	BN
	BA-W 17	Kirchenmusikpädagogik	S/V	2,3,4	1	1	m10/sH ⁴
	BA-W 18	Kirchen- und Berufskunde	V	2,3,4	1	1	m10/sH ⁴
Ensemble und Ensemblearbeit	BA-W 19	Konzertchor	Ü	3,4	2	1	BN
	BA-W 20	Bandarbeit (Praktischer Umgang mit dem Rock-/ Popinstrumentarium)	E/Ü	1,2,3,4	1	1	
	BA-W 21	Jazz-Rock-Popchor/ Gospelchor	Ü	1,2,3,4	2	1	
	BA-W 22	Kammermusik	E/Ü	1,2	1	2	
	BA-W 23	Chorische Stimmbildung	Ü	2,3,4	1	1	
	BA-W 24	Chorische Korrepetition	Ü	3,4	1	1	
	BA-W 25	Ensemblemusizieren vokal/ instrumental	Ü	1,2,3,4	1	1	p-k10
	BA-W 26	Stilspezifische Instrumental-/ Vokalbegleitung	E/Ü	1,2,3,4	0,5	1	
Körper und Üben	BA-W 27	Dirigieren Vertiefung	E/Ü	3,4	0,5	1	m10/sH ⁴
	BA-W 28	Rhythmik Vertiefung	Ü	1,2,3,4	1	1	
	BA-W 29	Übe- und Lerntechniken	Ü/S	1,2	1	1	
Musikvermittlung	BA-W 30	Auftrittstraining	Ü	1,2	1	1	m10/sH ⁴
	BA-W 31	Grundlagen der Kinderchorleitung	Ü	2,3,4	2	2	
	BA-W 32	Grundlagen der Populärmusik	Ü	2,3,4	2	2	
	BA-W 33	Grundlagen der Bläserchorleitung	Ü	1,2,3,4	2	2	
	BA-W 34	Berufsfeldbezogene Kompetenzen	S/V	1,2,3,4	1	1	m10/sH ⁴
Zweisemestrige Wahlmodule:							
Wahlmodulgruppe	Wahlmodul-Nr.	Wahlmodul	Lehrform ¹	Verwendbarkeit ²	SWS	ECTS	Nachweis ³
Vertiefung theologische/ wissenschaftliche Kontexte	BA-W 35	Liturgik und Gottesdienstgestaltung	S/V	2,3,4	2	5	m20 ⁵
	BA-W 36	Hymnologie	S/V	2,3,4	2	5	m20 ⁵
	BA-W 37	Theologische Grundlagen	S/V	2,3,4	2	4	m15 ⁵
	BA-W 38	Literaturkunde	S/V	1,2,3,4	2	2	s120
Vertiefung Musikvermittlung	BA-W 39	Kinderchor Schwerpunkt	S/E/Ü	1,2,3,4	2	5	p-k 30 ⁶
	BA-W 40	Populärmusik Schwerpunkt	S/E/Ü	1,2,3,4	2	5	p-k30 ⁶
	BA-W 41	Bläserchorleitung Schwerpunkt	S/E/Ü	1,2,3,4	2	5	p-k30 ⁶
	BA-W 42	Elementare Methodik vokal/ instrumental	Ü	1,2,3,4	1	2	m10
	BA-W 43	Differenzierte Methodik vokal/ instrumental	S/Ü	1,2,3,4	1	4	s90
Externer Kompetenzerwerb	BA-W 44	Masterclasses, Kurs	E/S	1,2,3,4	1	1	BN

- ¹ Lehrformen: Einzelunterricht (E), Vorlesung (V), Seminar (S), auch als Kompakt-/ Blockseminar möglich; Übung (Ü).
- ² s. Nummerierung der Studiengänge am Seitenanfang
- ³ Prüfungsformen/ Nachweise:
 - m: Mündliche Prüfung (unbenotet: bestanden/ nicht bestanden) + Dauer in Minuten, auch in Form eines Referates möglich.
 - p-k: Praktisch-künstlerische Prüfung (unbenotet: bestanden/ nicht bestanden) + Dauer in Minuten: Vortrag/ Dirigat von fachrichtungsspezifischem, frei gewähltem Repertoire.
 - sH: Schriftliche Hausarbeit, Bearbeitungszeit: 2 Wochen (unbenotet: bestanden/ nicht bestanden)
 - s: schriftliche Klausur (benotet) + Dauer in Minuten
 - BN: Belegungsnachweis gem. § 3 Abs. 3 der fachbezogenen Studien- und Prüfungsordnungen
- ⁴ alternative, durch den Prüfer bzw. die Prüferin spätestens bis 2 Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit festzulegende Prüfungsformen. Die gewählte Prüfungsform wird durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben.
- ⁵ Prüfungen wie in FSPO BA Evangelische Kirchenmusik § 5 Module 22 und 23
- ⁶ Prüfungen wie in FSPO BA Evangelische Kirchenmusik § 5 Module 25.a bis 25.c

16. April 2019

Hochschule für evangelische Kirchenmusik Bayreuth

Studiengang "Bachelor of Music (B. Mus)" (Künstlerisches Orgelspiel)-Studienverlaufsplan (16.4.2019)

Modul	Modulbestandteile	Art ¹	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		gesamt:	
			SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS		ECTS
Kernbereich Orgel I – VI	Literaturspiel Orgel	E	1,5	9	1,5	9	1,5	10	1,5	9	1,5	14	1,5	14	1,5	18	1,5	14	97	125
	Improvisation	E	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	3	1	3	1	3	19	
	Orgelbau	S/V			2	2													2	
	Orgelstil-/literaturkunde	S/V					1	1	1	1	1	1	1	1					4	
	Übe- und Lerntechniken	Ü					1	1											1	
	Auftrittstraining	Ü													1	1			1	
	Einführung in die B/-Arbeit/ das BA-Projekt	Ü															1	1	1	
Dirigieren I/II	Chorleitung	Ü	1,5	2	1,5	3	1,5	2	1,5	3								10	10	
Instrumentale/ Vokale Praxis I – IV	Klavier	E	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	16	34
	Generalbassspiel/ Cembalo	E	0,5	1	0,5	1	0,75	1	0,75	1	0,75	1	0,75	1					6	
	Grundlagen der Liedbegleitung	E									0,5	1	0,5	1					2	
	Kammermusik an Tasteninstrumenten	E/Ü													1	1	1	1	2	
	Studiochor	Ü	1,5	1	1,5	1	1,5	1	1,5	1	1,5	1	1,5	1	1,5	1 ²	1,5	1 ²	8	
Historische und theoretische Kontexte I –VI	Tonsatz/ Analyse	Ü	2	3	3	2	2	2	2	3	2	2	2	3					15	32
	Gehörbildung/ Solfège	Ü	2	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2					11	
	Akustik/ Instrumentenkunde	V			2	1													1	
	Musikgeschichte/ Formen- kunde	V			2	1	2	1	2	1	2	2							5	
Musik- vermittlung I / II	Grundlagen der (Musik-) Pädagogik	S/V	1	1	1	1													2	14
	Lern- und Entwicklungspsychologie	S/V	1	2															2	
	Kirchenmusikpädagogik	S/V							1	1									1	
	Rhythmik	Ü	1	1	1	1													2	
	Elementare Tastenmethodik	Ü	1	1	1	2													3	
	Orgelmethodik						1	2											2	
Hospitation/ Lehrprober	Ü					1	1	1	1									2		
Wahlpflichtbereich ³				3	1		2		3		2		2		4		2	19	19	
Bachelorarbeit/ Bachelorprojekt																	6		6	
Gesamt			15	30	21	30	17,25	30	16,25	30	13,25	30	11,25	30	7	30	7	30	240	

¹ Lehrformen: Einzelunterricht (E); Vorlesung (V); Seminar (S), auch als Kompaktseminar möglich; Übung (Ü).

² An die Stelle der Lehrveranstaltungen Studiochor können im Modul Instrumentale-/ Vokale Praxis IV die Wahlmodule BA-W 19 „Konzertchor“ und/ oder BA-W 24 „Chorische Korrepetition“ treten.

³ Aus dem Wahlpflichtbereich sind zur erfolgreichen Absolvierung des Studienganges mindestens 19 ECTS-Punkte zu erbringen. Die tatsächliche Anzahl der SWS richtet sich nach der individuellen Zusammenstellung/ Schwerpunktsetzung der Studierenden.